

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ erzielt nächsten strategischen Meilenstein: Zukauf beschleunigt die Elektrifizierung im Schwerlastbereich

- DEUTZ übernimmt niederländischen Innovationsführer im Bereich batterieelektrischer Antriebe für Off-Highway-Anwendungen
- Urban Mobility Systems B.V. (UMS) zeichnet sich durch eine überlegene Technologie, hohen Auftragsbestand und namhafte Kunden aus
- DEUTZ ermöglicht mit seiner Industrialisierungskompetenz die Skalierung der UMS-Technologie

Köln, den 06. April 2025 – DEUTZ stärkt mit der Übernahme von UMS, einem Spezialisten für die Elektrifizierung von Fahrzeugen im Off-Highway-Bereich, seine Innovationskraft im wachsenden Unternehmenssegment DEUTZ New Technology. Ein entsprechender Kaufvertrag über 100 % der Anteile der UMS Holding B.V. wurde heute unterzeichnet.

Das niederländische Unternehmen gilt als Innovationsführer im Bereich batterieelektrischer Antriebe für Off-Highway-Anwendungen und hat bereits über 200 Maschinen wie Bagger, Radlader und Kräne erfolgreich elektrifiziert. Im Jahr 2024 betrug der Umsatz rund 10 Mio. €. Der künftige Auftragseingang wird im hohen zweistelligen Millionenbereich erwartet. Die Aufträge kommen von namhaften Kunden, die auf UMS als One-Stop-Shop für die Elektrifizierung ihrer Maschinen setzen.

„Mit der Übernahme von UMS beschleunigt DEUTZ die Entwicklung batterieelektrischer Antriebe im Schwerlastbereich und ermöglicht bereits heute die Elektrifizierung größerer Maschinen abseits der Straße“, sagt DEUTZ-CEO Dr. Sebastian C. Schulte. „Damit gehen wir einen strategisch wichtigen Schritt, in der Umsetzung unserer „Dual+“- Strategie und treiben neben der Konsolidierung im Markt mit Verbrennungsmotoren auch klimafreundliche Antriebe für große Maschinen entscheidend voran.“

DEUTZ New Technology-CEO Bert van Hasselt unterstreicht die Bedeutung für das Geschäft mit alternativen Antrieben: „Mit dem Zukauf von UMS machen wir einen Technologiesprung und

sparen Zeit und Ressourcen. Gleichzeitig ermöglichen wir es mit unserer Industrialisierungskompetenz, die UMS-Technologie zu skalieren. Diese Akquisition untermauert unsere Strategie, unseren Kunden die besten Produkte auf dem Markt anzubieten, jetzt und in Zukunft.“

UMS-CEO und -CTO Lars Kool sagt: „DEUTZ stellt mit 161 Jahren Industrieerfahrung und seinem modernen Produktionsnetzwerk an den großen Standorten in Deutschland einen idealen Partner da, um die Batteriemontage und die Produktion der E-Kits zu automatisieren und in die Breite zu bringen.“ Die Industrialisierung der UMS-Lösungen wird vor allem an deutschen DEUTZ Standorten erfolgen, die dadurch ihre Fähigkeiten im Ökosystem der batterieelektrischen Antriebe deutlich weiterentwickeln werden.

Mit der Übernahme von UMS erschließt DEUTZ neue Kundengruppen im Bereich Transport und Logistik und beschleunigt die Forschung & Entwicklung alternativer Antriebe signifikant. Die Elektrifizierungskits von UMS erlauben eine einfache Integration in den vorhandenen Motorraum, ohne aufwändiges, kostenintensives neues Maschinendesign. Das ermöglicht sowohl den Einbau in neue Maschinen an bestehenden Montagebändern als auch ein unmittelbares Nachrüsten (Retrofitting). UMS setzt zudem auf Wechselbatterien, die sich beispielsweise bei Baggern anstelle des Gegengewichts am Heck einfach integrieren lassen und in unter 10 Minuten getauscht werden können. Damit wird der Einsatz bei Maschinen wirtschaftlich, die hohe Lasten bewegen und ständig im Einsatz sind, zum Beispiel auf Baustellen oder in der Landwirtschaft. Im Hybridsystem mit kleinen DEUTZ-Verbrennungsmotoren ist damit auch die Elektrifizierung größerer Maschinen unmittelbar möglich. Hinzu kommen neue Defense-Anwendungen, die mit den alternativen Antrieben von UMS möglich sind. Dazu gibt es bereits erste Machbarkeitsstudien, um Militärfahrzeuge wie den Truppentransporter Bushmaster mit einer Hybridlösung auszustatten, bei denen der elektrische Antrieb mit seiner niedrigen Lärmsignatur aus taktischen Gründen eingesetzt werden soll.

Der Vollzug der Übernahme steht unter dem Vorbehalt üblicher Bedingungen, insbesondere der Erteilung der erforderlichen behördlichen Genehmigungen, und wird im Laufe der kommenden Monate erwartet.

The engine company.



Bildunterschrift: DEUTZ übernimmt 100 % der Anteile der Urban Mobility Systems B.V.

Bildnachweis: Urban Mobility Systems B.V.



Bildunterschrift: Militärfahrzeuge wie der Truppentransporter Bushmaster werden in Machbarkeitsstudien mit einer Hybridlösung ausgestattet.

Bildnachweis: Ministerie van Defensie



Bildunterschrift: UMS gilt als Innovationsführer im Bereich batterieelektrischer Antriebe für Off-Highway-Anwendungen und hat bereits über 200 Maschinen erfolgreich elektrifiziert.

Bildnachweis: Urban Mobility Systems B.V.



Bildunterschrift: Die Aufträge kommen von namhaften Kunden, die auf UMS als One-Stop-Shop für die Elektrifizierung ihrer Maschinen setzen.

Bildnachweis: Urban Mobility Systems B.V.

The engine company.



Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Mark Schneider
Leiter Investor Relations, Kommunikation & Marketing
Tel.: +49 (0)221 822-3600
E-Mail: Mark.Schneider@deutz.com

Robert Hoenerbach
Pressesprecher
Tel.: +49 (0)221 822-2486
E-Mail: Robert.Hoenerbach@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller von Antriebssystemen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Über seine 2024 akquirierte Tochtergesellschaft Blue Star Power Systems, Inc. ist DEUTZ im Bereich der dezentralen Energieversorgung tätig und positioniert sich zunehmend als Systemanbieter. Das aktuelle Portfolio reicht von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu elektrifizierten Antriebslösungen, die unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstaplern oder Hebebühnen, stationären Anlagen wie Stromerzeugungsaggregaten sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz kommen. Mit rund 1.000 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 120 Ländern bietet DEUTZ darüber hinaus ein umfassendes Angebot an analogen und digitalen Serviceleistungen. Das Unternehmen wurde 1864 gegründet, beschäftigte zum 31. Dezember 2024 weltweit rund 5.200 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.